

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

73. Jahrgang / Nr. 41

Donnerstag, 14. Oktober 2021

Ehrung von 29 Jubilaren im 130. Geschäftsjahr

Ein halbes Jahrhundert vertrauensvolle Verbundenheit zur Budenheimer Volksbank eG

U&V
Immobilien



Für vorgemerkte Kunden
suchen wir dringend
Ein-, Zweifamilienhäuser
und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich
und garantieren
Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie
ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim
Heidesheimer Str. 74
Budenheim
Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17
www.uv-immobilien.de



V.l.n.r. hintere Reihe: Bernhard Kurz, Helga Bach, Dieter Reppert, Günter Hattemer, Reinhard Benkner, Hermann Avenarius, Günther Schmitt, Werner Schmitt, Dr. Gerd Simsch, Horst Clemens Ries, Thorsten Rasch, Dieter Korfmann, Adam Bitz und Hans-Günther Gudjons. V.l.n.r. vordere Reihe: Elisabeth Klier, Katharina Hattemer, Gertrud Jansen, Maria Viviani, Inge Simon, Christian Wiesner, Werner Kiedrowski und Maria Avenarius-Adams.

Malermeister
Peter Nahm

Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim

mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

Budenheim. – Ihre Treue zur Budenheimer Volksbank eG haben dieses Jahr insgesamt 29 Mitglieder bewiesen, indem sie ihre 50-jährige Mitgliedschaft vollendet haben. Vorstand und Aufsichtsrat ehrten die Jubilare am 28. September für ein halbes Jahrhundert vertrauensvolle Verbundenheit. Dies war bereits die zweite Jubilarehrung in diesem Jahr, denn Ende August konnten die Jubilare aus 2020 nachträglich geehrt werden. Corona-bedingt musste die Veranstaltung letztes Jahr leider verschoben werden.

Nachdem bereits am Bankeingang sichergestellt wurde, dass alle Anwesenden die 3 G-Regeln erfüllen, wurden die Jubilare mit einem Sektempfang herzlich willkommen geheißen. Mit dem Einverständnis aller Beteiligten konnte danach auf das Tragen eines Mund-Nasen-

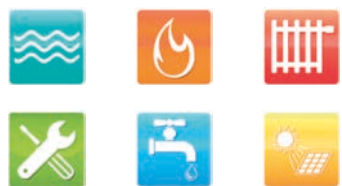
Schutzes verzichtet werden.

Dr. Gerd Simsch, Vorsitzender des Aufsichtsrates, betonte, dass die Geschäftsführung viel Wert darauf lege, sich ausreichend Zeit für ihre Jubilare nehmen zu können. Daher ehre man die Jubilare seit einigen Jahren in einer separaten Veranstaltung in den Bankräumen, anstatt wie früher üblich, anlässlich der Generalversammlung.

Vorstandssprecher Bernhard Kurz stellte in seiner Rede eine beeindruckende Rechnung auf: „Multipliziert man 29 Jubilare mit jeweils 50 Jahren Mitgliedschaft, kommen wir auf die stolze Summe von 1.450 Jahren treuer Verbundenheit zu unserer Budenheimer Volksbank eG, gepaart mit Zuverlässigkeit, Solidarität, Lebensweisheit und Lebenserfahrung. Und das alles in unserem Jubiläumsjahr, denn nächstes Jahr feiert unsere Bank

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen



Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de



ihren 130. Geburtstag.“

Kurz nahm die Anwesenden mit auf eine Zeitreise, zurück in das Jahr 1971, in dem die Jubilare ihre Mitgliedschaft zeichneten und sich damit fest mit ihrer Hausbank verbunden hatten. „Sie waren mit die Pioniere für den Aufbau der damaligen Bundesrepublik Deutschland“, so der Vorstandssprecher. „Nach der Arbeit hieß es: Ab an den Bau – schaffe, schaffe, Häusle bauer!“ Und das tat man zum Wohle der Familie und natürlich mit der Budenheimer Volksbank als starkem Finanzpartner an der Seite. Nicht nur damals, sondern auch heute noch werde der Förderauftrag „Einer für alle und alle für einen“ gelebt, ganz im Sinne von Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch, den Gründervätern der Volks- und Raiffeisenbanken.

Vorstand und Aufsichtsrat dankten jedem Jubilar für die 50-jährige Treue mit Verleihung der Silbernen Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes e. V. samt Ehrenurkunde. Zusätzlich erhielt jeder einen großen Präsentkorb mit edlen Weinen sowie süßen und herzhaften Köstlichkeiten. 50 Jahre sind ein großes Stück Lebensweg, den man zusammen gegangen war. Daher bat Dr. Simsch die Jubilare, in diesen sich ständig ändernden Zeiten auch künftig Vertrauen zu haben zu ihrer Budenheimer Volksbank. „Die Zukunft kann kommen und zusammen schaffen wir das“, so der Aufsichtsratsvorsitzende.

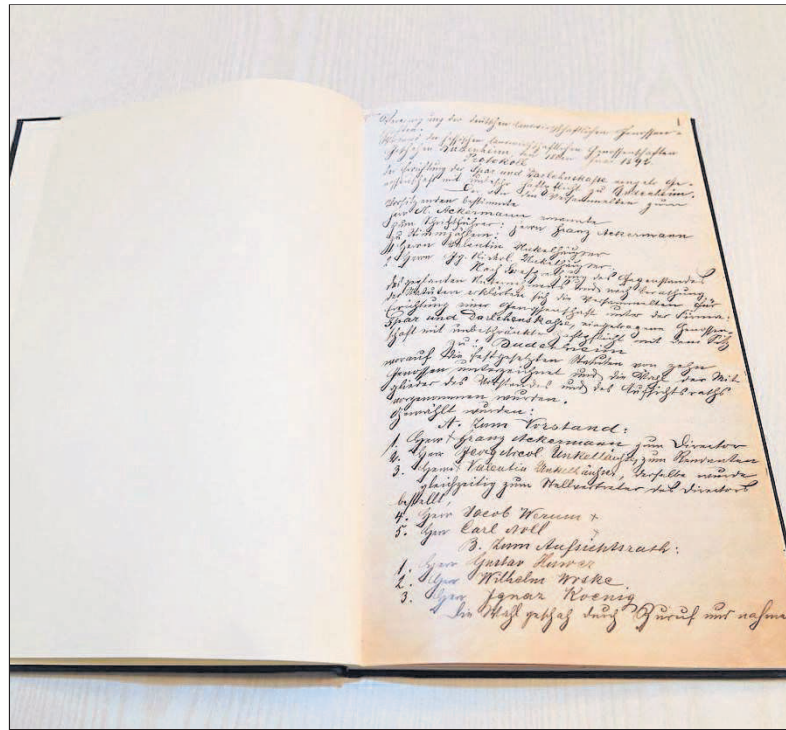
„Goldenes Diakonat“

Diakon Walter Kost begeht seinen 50-jährigen Weihetag

Budenheim. – Nach den Reformen des II. Vatikanischen Konzils eröffneten sich neue Ämter in der Seelsorge der katholischen Kirche. Es war ein Budenheimer, der diese neuen Chancen und Möglichkeiten für sich erkannte und so wurde 1971 Walter Kost zum ersten ständigen Diakon im Mainzer Dom geweiht.

Am Samstag, 23. Oktober, wird die katholische Pfarrgemeinde St. Pankratius, zusammen mit Vertretern des Bistums Mainz, dieses besondere Jubiläum um 17 Uhr mit einem Dankgottesdienst begehen. Pfarrer Willi Gerd Kost, Sohn des Diakons, wird dem Gottesdienst vorstehen. Diesen Anlass nutzend, wird Diakon Kost auch an diesem Tage in seinen verdienten Ruhestand verabschiedet.

Die Budenheimer Pfarrgemeinde



Eines der originalgetreu reproduzierten Gründungsbücher der Budenheimer Volksbank.

Nach der offiziellen Verleihung wurde zum gemütlichen Teil übergegangen, den man guten Gewissens als „sehr persönliches Volksbank-Familien-Treffen“ bezeichnen konnte: Bei Sekt, Saft und einem kleinen Imbiss wurden schöne Erinnerungen ausgetauscht. Manche Jubilare hatten sich seit der Schulzeit nicht mehr gesehen, was an diesem Abend zu einer herzlichen Wiedersehensfreude führte. Abschließend waren sich alle einig, dass es ein ganz besonderer

Abend war, der vielen noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

Großen Anklang bei den Jubilaren fanden auch die beiden Gründungsbücher der Bank. Im Auftrag der Budenheimer Volksbank hat Dietmar Jabkowski von Jabkowski Printmedien hier ein Meisterstück geleistet, indem er „130 Jahre Volksbank-Geschichte zum Anfassen“ originalgetreu reproduziert hat, damit jeder Interessierte hier Einblick nehmen kann, was im Jahre 1892 begann.

Und da Fotos besondere Erlebnisse unvergesslich machen, hat die Budenheimer Volksbank ihren Jubilaren Bilder von der Ehrung zugeschickt. Auch anlässlich der Generalversammlung der Bank am 29. Oktober in der Turnhalle werden Gruppenfotos der Jubilare gezeigt.

Leider konnten von den insgesamt 29 Jubilaren nicht alle anwesend sein, meist aus gesundheitlichen Gründen. Hier eine vollzählige Aufstellung aller diesjährigen Ehrenmitglieder: Hermann Avenarius, Maria Avenarius-Adams, Helga Bach, Georg Bauer, Gisela Bauer, Reinhard Benkner, Adam Bitz, Bruno Bitz, Hans-Günther Gudjons, Günter Hattemer, Katharina Hattemer, Gertrud Jansen, Werner Kiedrowski, Elisabeth Klier, Rolf König, Horst Lorey, Gerhard Rackl, Hermann Reiter, Karlheinz Reitz, Dieter Reppert, Norbert Reuß, Horst Clemens Ries, Günther Schmitt, Werner Schmitt, Harry Schornstheimer, Inge Simon, Monika Streitwieser, Maria Viviani und Baldur Winter.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim. Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Dominick Thomas
Telefon: 06722/9966-54
Mobil: 0151/58209872
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: dthomas@rheingau-echo.de oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00 Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erscheinende Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Wirksamer Umweltschutz



Der Isola-della Scala-Platz in Budenheim.

Budenheim. – „Um einen wirksamen Umweltschutz zu gewährleisten, ist eine ganzheitliche Sichtweise und ein Bündel von Maßnahmen auf verschiedenen Ebenen erforderlich“, so die Auffassung von Ralf Möllers. „Wenn ich mir zum Beispiel den Isola-della-Scala-Platz anschau, sind die Bodenversiegelung und die zahlreichen Pkw-Parkplätze in direkter Ufernähe ein Negativ-Beispiel für

eine Platzgestaltung“, so der Leser der Heimat-Zeitung weiter. Die bisher ergriffenen Maßnahmen zur Aufwertung des Platzes wie die Schaffung von Sitzplätzen seien eindeutig zu wenig. Wie eine naturnahe Ufergestaltung aussehen kann, zeige das Beispielfoto aus Bad Tölz an der Isar. Die Kommunalpolitik sei gefordert, um zeitnah eine umweltgerechte Platzgestaltung zu realisieren.

Einladung zur Generalversammlung

Wir laden unsere Mitglieder ein zur ordentlichen Generalversammlung am
Freitag, 29. Oktober 2021, um 19.00 Uhr
 in die Budenheimer Turnhalle, Binger Straße.

Nicht vergessen:

Vorherige Anmeldung zur Veranstaltung ist zwingend erforderlich und muss bis spätestens am 22.10.2021 bei unserer Geschäftsstelle eingegangen sein.

Vorstand der

Budenheimer

Luisenstraße 7
 55257 Budenheim
 Telefon: 0 61 39/29 08-0
 Telefax: 0 61 39/29 08-40

Volksbank eG

Internet: www.budenheimervb.de



Das Beispielfoto aus Bad Tölz an der Isar.

(Fotos: Ralf Möllers)

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztliche Bereitschaftsdienste

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:
 Telefon: 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste

der Mainzer Krankenhäuser
 Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 061 31/17-0, www.klinik.uni-mainz.de
 St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz

Tel. 061 31/575-0,
 Fax: 061 31/575-11 17,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:
 Am Samstag, 16. und Sonntag, 17. Oktober 2021:
 Drs. Koffler/Böckelmann/Theobald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 061 31/8 11 46.
 Am Mittwoch, 20. Oktober 2021:
 Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon 061 31/

22 75 30.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 061 32/1 92 92. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/19240
 (Angaben ohne Gewähr)

Erster Kindersachenbasar

Veranstaltung in der Kita Kunterbunt war ein voller Erfolg

Budenheim. Am vergangenen Sonntag startete ab 8.30 Uhr, bei sonnigem Herbstwetter, der erste Kindersachenbasar in der Kita Kunterbunt. Es wurden Kleidung, Spielsachen, Buggys, Kindersitze und vieles mehr angeboten und verkauft.

– „Die Nachfrage nach einem Basar während Corona war stark“, sagte Vorstandsvorsitzende Nicole Groß. „Etliche Anmeldungen gingen bei uns ein“. Am Ende freute sich der Förderverein der Kita über 31 Verkäufer und 180 Besucher. Die Rezensionen der Verkäufer seien stets positiv gewesen, erklärte Schriftführerin Derya Akkaynak-Fisch. Im Vorfeld hatte der Förderverein die Eltern der Kita gebeten, Spenden wie Kleidung, Spielsachen etc. im Kindergarten abzugeben. Diese Spenden wurden auf zwei Tischen aufgebaut und den Besuchern angeboten. Jeder konnte den Betrag, den er sich vorstellte in ein Schwein werfen. „Wir hätten nicht gedacht, dass doch soviel Geld zusätzlich in unser



Sparschwein fließt, das war ein toller Tag für uns und unseren Ver-

ein“, erklärte Schriftführerin Veronika Häfner.

Der Förderverein bot auch ein großes Kuchenbuffet mit selbstgebackenem Kuchen, Bretzeln, Kaffee, Tee und Saft für die kleinen Besucher an. Es machte auch keinen Spaß, wenn man mit knurrendem Magen hinter seinem Tisch steht oder vor einem Tisch herläuft, so Derya Akkaynak-Fisch und Veronika Häfner.

Durch die Einnahmen des Spendentisches und des Kuchenbuffets können anstehende Projekte vorangetrieben werden, freut sich Nicole Groß.



(Fotos: Derya Akkaynak-Fisch)

Sanftes Yoga für Senioren

Budenheim. Gerade für Menschen in der zweiten Lebenshälfte trägt eine regelmäßige Yoga-Praxis außerordentlich zum Wohlbefinden bei. Mit Körperhaltungen, Atemlungen und Meditationstechniken kann jeder Yogaübende Hilfen für die Steigerung der eigenen Konzentrationsfähigkeit, der körperlichen Elastizität, Beweglichkeit der Gelenke und der geistigen Frische finden.

Termin: Ab Dienstag, 26. Oktober, insgesamt acht Termine, von 11 bis 12 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung unter: vhs Budenheim, Rebecca Christmann Tel.: 061 39/54 36, E-Mail vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de oder online www.kvhs-mainz-bingen.de.

Nähkurs

Budenheim. Nähen, zur Herstellung eines Kleidungsstückes oder nützlicher Accessoires mit der Nähmaschine. Je nach Vorkenntnissen wird individuell beraten und praktisch angeleitet. Bitte Nähmaschine mitbringen.

Termin: Ab Donnerstag, 28. Oktober, insgesamt fünf Termine, von 18.30 bis 21 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldung: vhs Budenheim, Rebecca Christmann Tel.: 061 39/54 36, E-Mail vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de oder online www.kvhs-mainz-bingen.de.



Etwa 30 Nachbarn der Lindenstraße trafen sich auch in diesem Spätsommer wieder bei strahlendem Sonnenschein zum Nachbarschaftsfest. Es gab nach einem Jahr Corona-Pause allerhand Neuigkeiten zu besprechen. (Foto: Alexander Lang)

Sport



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

TSV Mommenheim – FV Budenheim 3:2

Am 10. Oktober musste der FVB im letzten Spiel der Hinrunde die erste Niederlage hinnehmen. Beim TSV Mommenheim konnte man eine zweimalige Führung nicht über die Zeit bringen und steht somit einen Punkt hinter Aksu Diyar Mainz auf dem 2. Platz der A-Klasse Mainz-Bingen Ost. Bei sonnig herbstlichen Temperaturen taten sich beide Mannschaften zu Beginn schwer, der ungewohnte Rasenplatz und die harte Gangart verhinderte, dass der Ball in den Budenheimer Reihen so richtig laufen konnte. Nach einigen Halbchancen auf beiden Seiten erzielte Tim Schimmer in der 26. Minute die etwas schmeichelhafte Führung für den FVB nach toller Einzelaktion. Anschließend gewährte man den Mommenheimern zu viel Platz, das Spiel war nun von Fouls und Unterbrechungen geprägt. In dieser Phase wurden die Hausherren immer stärker. Nach einer Ecke herrschte kurz Chaos im Budenheimer Strafraum, das Mommenheim zum Ausgleich nutzen konnte. Kurz nach der Pause nutzte abermals Tim Schimmer einen katastrophalen Fehler der Mommenheimer Abwehr zur 2:1 Führung. Die Hausherren investierten nun mehr, wodurch sich einige Kontermöglichkeiten für Budenheim ergaben, die alle nicht sauber zu Ende gespielt werden konnten. In der 67. Minute wurde dann Tim Schimmer vom gegnerischen Torwart von den Beinen geholt, der Schiedsrichter zögerte keine Sekunde und zeigte auf den Punkt. Dieser konnte leider nicht verwandelt werden, was ein Knackpunkt im Budenheimer Spiel sein sollte. Mommenheim drängte nun auf den Ausgleich, Budenheim fand nun gar nicht mehr statt. So fiel in der 84. Minute der sich anbahnende Ausgleich. Schlussendlich hatten die Hausherren das Spielglück auf ihrer Seite und wollten den Sieg einfach mehr, sodass in der Nachspielzeit das 3:2 für Mommenheim fiel. Aufgrund der unzureichenden Leistung in der

zweiten Halbzeit geht diese Niederlage in Ordnung.

Vorschau: Am Sonntag, 17. Oktober, haben die Budenheimer im ersten Spiel der Rückrunde die Chance auf Wiedergutmachung. Auf der Bezirkssportanlage in Bretzenheim geht es gegen die TSG Bretzenheim II, Anstoß ist um 12.45 Uhr.

TSG Heidesheim II – FV Budenheim II 1:2

Mit zwei Niederlagen im Gepäck und einem 12-Mann-Kader ging es nach Heidesheim zum Auswärtsspiel. Die Budenheimer standen in der Defensive sehr kompakt und ließen vor dem eigenen Gehäuse nichts anbrennen. Das Spiel fand überwiegend zwischen den beiden Strafräumen statt. So war es kurz vor der Pause ein sensationell gespielter Diagonalball von Routinier Patrick Langen auf Lukas Schubert, den diesen zur Pausenführung verwertete. Zehn Minuten nach Wiederanpfiff war es erneut Schubert, der den Ball durch einen Weitschuss zum 2:0 im Tor der Heidesheimer unterbrachte. Heidesheim warf in der Schlussphase alles nach vorne, konnte sich allerdings nicht belohnen (Lattentreffer und zwei gute Paraden von Keeper Luca Dörr). Jannik Schwaab verpasste es, den Deckel drauf zu machen, als er freistehend am Heimtorwart scheiterte. Kurz vor Ende gab es noch eine kleine Slapstick-Einlage der Budenheimer, die es schafften, den Ball bei einer 4 zu 0 Überzahl im eigenen Tor unterzubringen. Letztendlich war es ein verdienter Sieg, aufgrund der Geschlossenheit und dem Willen das Spiel gewinnen zu wollen.

Vorschau: Am kommenden Sonntag startet die Rückrunde mit einem Auswärtsspiel in Jugenheim.

B-Jugend Kreisliga

FV Budenheim -FSV Oppenheim 8:0 (3:0)

Die B-Junioren spielten bei perfekten äußerlichen Bedingungen gegen den Tabellennachbarn aus Oppenheim. Von Beginn an war es ein sehr kampfbetontes Spiel, in dem die Hausherren klar dominierten und verdient in der 6. Minute durch Alessio Leo, nach super Schnittstellenpass von Kapitän Luis Wachsmuth, mit 1:0 in Führung gingen. Nur kurz darauf holte Tom Schenk, nach überragenden Dribbling, einen Elfmeter heraus,

den Alessio Leo sehenswert in den linken Winkel verwandelte. In der 21. Minute belohnte sich Tom Schenk für seine Superleistung an diesem Tag und erhöhte mit seinem schwächeren rechten Fuß auf 3:0, nach wiederholt tollem Steckpass von Luis Wachsmuth. In Hälfte zwei nutzten die Budenheimer ihre Überlegenheit in allen Bereichen aus und spielten die Gäste an die Wand. Nur kurz nach Wiederanpfiff machte Kapitän Luis Wachsmuth das 4:0 nach toller Ballannahme mit seinem starken rechten Fuß. Es war ein Spiel auf ein Tor und die Hausherren erspielten sich Chancen im Minutentakt. Wenig später war es wieder Luis Wachsmuth, der nach einer Ecke von Tom Schenk hochstieg und den Ball sehenswert unter die Latte köpfte. Das nächste Tor erzielte einer der stärksten Spieler des Tages. Es war Linksverteidiger Matteo Walenta, der in unnachahmlicher Manier seine Leistung krönte und mit Links auf 6:0 erhöhte. Wenige Minuten später schoss der eingewechselte Abdul Kader Alrhael, der in dieser Situation super nachsetzte, das 7:0. Auch am letzten Treffer war der grandios aufspielende Kapitän beteiligt, der nach starken Antritt nur durch ein Foulspiel in der Box aufgehalten werden konnte. Der eingewechselte Recep Cakir verwandelte den fälligen Elfmeter unhaltbar unten links und setzte somit den Schlusspunkt zum 8:0. Durch den dritten Sieg in Folge kletterte die BI des FVB auf den dritten Tabellenrang.

D-Junioren

Kreispokal 1. Runde

SV 1912 Bretzenheim/SC Moguntia 1896 JSG – FV Budenheim 4:6 n.E. (2:0)

Bereits am 28. September musste die D1 in der 1. Pokalrunde in Bretzenheim antreten. Hier kam man nur schleppend ins Spiel. In Halbzeit 1 fand man einfach kein Mittel, den Ball ins Tor zu bringen. Im Gegenteil, man hatte noch Pech und kassierte zwei unglückliche Gegentreffer zur Halbzeitführung der Bretzenheimer. In der Pause fanden die Trainer die passenden Worte. Nach Wiederanpfiff nahm man direkt das Heft in die Hand. In der 40. Minute fiel der Anschlusstreffer durch Mats Schenk. Leider erhöhten die Gäste kurz darauf auf 3:1. Doch die Budenheimer gaben

nicht auf. Durch einen Gewaltschuss von Vincent Engel und einem platzierten Ball in die flache linke Torecke von Andi Costin glückte man auf 3:3 aus. So ging es in die Verlängerung. In den zweimal fünf Minuten tat sich nicht mehr viel, und so ging es ins Elfmeterschießen. Das beherrschten ganz klar die Gelb-schwarzen. Julian Frorath, Andi Costin und Mats Schenk verwandelten sicher, während die Hausherren nur einen Elfer verwandelten. Zwei gingen über das Tor, den letzten hielt Lennart Wolf. In der nächsten Runde geht es wieder auswärts nach Bingerbrück.

Für Budenheim spielten: Lennart Wolf (Tor), Andi Costin (1), Julian Nell, Vincent Engel (1), Julian Frorath, Jasin Shbita, Tom Kidane, Mats Schenk (1), Milian Vonderschmitt, Aaron Brack und Arda Yildiz.

D-Junioren Kreisliga

Spvgg. Ingelheim II – FV Budenheim 0:3 (0:1)

Nach einem starken 1-1 beim Testspiel gegen Landesligist Nieder-Olm fuhr man letzten Samstag nach Ingelheim. Hier spielte man die gesamte Spielzeit auf ein Tor – auf das der Ingelheimer. Verwunderlich war, dass man nur drei Tore erzielte. Kurz vor dem Halbzeitpfiff kullerte der Ball das erste mal durch Jasin Shbita ins Tor. Shbita baute nach nur 21 Sekunden in Halbzeit zwei durch einen Sonntagsschuss in den Winkel die Führung aus. Das dritte Tor des Tages erzielte Vincent Engel. Mit dem Sieg kletterte man vor auf Tabellenplatz 6.

Für Budenheim spielten: Lennart Wolf (Tor), Mohammed Alrhael, Julian Nell, Julian Frorath, Jafar Bazzi, Andi Costin, Mats Schenk, Jasin Shbita (2), Milian Vonderschmitt, Vincent Engel (1), Arda Yildiz, Dzhaner Tahirov, Niklas Stenner, Elias Kiene und Jan Schumann.

E1-Jugend

Erfolgreicher Saisonstart

Nach einer tollen Saison 20/21 als „Coronameister“ (Leider ohne Wertung), spielt die E1 des FV Budenheim in dieser Saison wieder ganz oben mit. Mit bereits fünf Siegen und nur einer Niederlage war der Neustart nach der langen Zwangspause ein Start nach Maß und

auch das Erreichen der dritten Runde im Pokal zeigt, dass sich hier eine tolle Mannschaft gefunden hat, die mit Begeisterung, Zusammenhalt und einem unwiderstehlichen Drang zum Tor zu faszinieren weiß.

F1-Jugend

1. Kreisklasse

Gensingen/Grolsheim – Budenheim 6:10

Durch den Beginn der Ferien musste auf viele Spieler verzichtet werden. Man bestritt somit das

Spiel nur mit fünf Feldspielern und einer Torhüterin. Das Spiel verlief insgesamt nach dem Plan der Trainer. Die Spieler hatten alle Spaß und kamen auf ihre Einsatzzeit. Die F1 des FV Budenheim hat das gesamte Spiel dominiert und lief mit einer souveränen Offensive auf. Jedoch hat sie unglückliche Gegentore bekommen. Ein Spieler fiel in diesem Spiel besonders auf. Dies war Malte Detlefsen, er erzielte sieben der zehn Tore. So kam es am Ende zu dem Ergebnis von

10:6 für Budenheim.

Für Budenheim spielten: Kim Geigenmüller (Tor), Malte Detlefsen (7), Bela Roos, Connor House (2), Jaden Feldmann und Henry Nell (1).

G1-Jugend

Funino Turnier bei Schott

Am vergangenen Sonntag stand das nächste Funinoturnier für die jüngsten Spieler bei Schott an. Im Spielmodus 2 gegen 2 schlugen sich die Budenheimer gut und es gelangen auch ein paar schöne

Spielzüge. Insgesamt kamen die Jungs auf sieben Siege in 14 Spielen, in denen die Gegner jedoch teilweise sehr gut waren. Dennoch gelang es allen Spielern mindestens einmal das Tor des Gegners zu treffen. Dadurch konnten alle mit einem guten Gefühl die Heimreise antreten.

Für Budenheim spielten: Link Schmidt, Max Volkert, Henri Sattler, Richard Liebelt, Emraan Jalali, Darian Strobl, Ole Körtge und Leo Sattler.

Benjamin Bitz zeigt zunächst Nerven und dann Kampfgeist

6. Platz für die Turngemeinde Budenheim bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Eutin

Budenheim. An einen der äußersten Zipfel Deutschlands musste Benjamin Bitz zusammen mit seinem Vater Christian und seinem Trainer Marc Schultheis reisen, um beim Jahnmeerkampf gegen die deutschlandweite Konkurrenz anzutreten. Eigentlich wäre die Reise im vergangenen Jahr nach Bruchsal gegangen. Eigentlich wären die Meisterschaften in diesem Jahr im Rahmen des Deutschen Turnfests in Leipzig ausgetragen worden. Aber es kam alles anders, und die Nachricht, dass der nationale Vergleich überhaupt stattfinden sollte, auch recht überraschend. Dennoch war es für den Budenheimer keine Frage, dass er, trotz nahezu keinem Schwimm- und Kunstsprungtraining, antreten wollte. Und auch sein „Ziehvater“ Marc Schultheis ließ es sich nicht nehmen, ihn dabei zu unterstützen. Auch wenn Benjamin Bitz mittlerweile nicht mehr bei der TGM trainiert und im Turnen für die TUS Ober-Ingelheim und in der Leichtathletik für den USC antritt, ist und bleibt die Turngemeinde seine Heimat und sein Antrittsverein für den

Jahnmeerkampf. Dieser umfasst in seiner Altersgruppe sechs Disziplinen: Barren und Boden in der Sparte Gerätturnen, Kugelstoßen und Sprint in der Leichtathletik sowie 50 m Schwimmen und der Kunstsprung vom 1 m-Brett. In den Jahren zuvor waren diese Disziplinen auf zwei Tage verteilt gewesen; 2021 aber fand alles am 18. September statt. Und so fanden sich Benjamin mit Trainer und Vater, nachdem sie schon freitags angereist waren, um 8 Uhr in der Turnhalle ein. Lag es an der Aufregung, an der Müdigkeit oder tatsächlich, wie Bitz es selbst schilderte, an der positiven Überraschung darüber, dass sein Winkelstütz am Barren so großartig funktioniert hatte? Jedenfalls kam es bei dem 14-Jährigen danach zum klassischen „Blackout“: „Ich habe diese Barrenübung schon so oft trainiert, aber ich wusste sie auf einmal nicht mehr.“ Die Folge: Drei Zwischenschwünge, um in die Übung wieder reinzukommen, die allein je 0,5 Punkte Abzug bedeuteten. Mit 8,6 Punkten lag Bitz deshalb zunächst weit hinter seinen



Brustschwimmen noch einmal richtig Gas und schwamm die 50 Meter mit 43,8 sek so schnell wie noch nie.

Am Ende reichten seine Einzelleistungen mit einer Gesamtpunktzahl von 51,388 Punkten für den 6. Platz – genau wie im Jahr 2019. Hundertprozentig zufrieden war Benjamin Bitz damit nicht, denn der dritte Platz wäre auf jeden Fall erreichbar gewesen. Immerhin ließ der Allrounder neun andere deutsche Mehrkämpfer hinter sich und ist nun um viele Erfahrungen und eine Urkunde reicher.

HUNGER UND ARMUT

gehen nicht in Quarantäne!

Ihre Spende ist das wirksamste Gegenmittel.



Möglichkeiten, und Marc Schultheis musste Aufbauarbeit leisten, um seinen frustrierten Schützling für die Übung am Boden zu motivieren. Tatsächlich biss dieser die Zähne zusammen und lieferte mit 11,9 Punkten eine sehr gute Bodenübung ab, in der er unter anderem einen Strecksalto zeigte. Nun ging es an die Leichtathletikdisziplinen, wo der Budenheimer die 4 kg-Kugel 8,41m weit stieß und die 100 m in 13,47 Sekunden sprintete. Die Entscheidung fiel, wie immer, im Schwimmbad. Mentale Stärke bewies Benjamin Bitz auf dem 1 m-Brett, wo er einen nahezu makellosen gehechteten Delfinsprung und einen respektablen Salto vorwärts gehockt zeigte. Mit den daraus resultierenden 5,483 Punkten waren er und seine Unterstützer sehr zufrieden. Am Ende gab der Mehrkämpfer im

HSG Hanau war zwei Nummern zu groß

Sportfreunde Budenheim unterliegen deutlich / Am Sonntag gastiert Bayreuth in der Waldsporthalle

1:0 – das sollte die einzige Führung der Sportfreunde Budenheim in einem sehr einseitigen Spiel gegen den Top-Aufstiegsaspiranten in die Zweite Bundesliga aus Hanau bleiben. Bei der auch in dieser Höhe verdienten 21:38 (10:19)-Niederlage musste das Team von Cheftrainer Volker Schuster zum zweiten Mal in Folge und erstmals auch in der eigenen Waldsporthalle ein hohes Lehrgeld zahlen. Gegen die Überraschungsmannschaft aus Bayreuth will Budenheim am Sonntag ein anderes Gesicht zeigen.

Budenheim. – In der Rückbetrachtung dieses unbefriedigend verlaufenden Spiels nimmt Volker Schuster seine Spieler in Schutz. Er wolle niemandem unterstellen, sich nicht bemüht und reingehängt zu haben – niemand habe das absichtlich gemacht. „Aber als Mannschaft der Sportfreunde Budenheim wollen und werden wir uns nicht mehr so hoffnungslos unterlegen präsentieren.“ In einer gut gefüllten Budenheimer Waldsporthalle war es von Beginn an klar, dass die Sportfreunde gegen Titelaspirant HSG Hanau vor einer Mammutaufgabe stehen werden. Es fehlten zudem der unter der Woche erkrankte Max Grethen, der nach wie vor am Finger verletzte Finnian Lutze sowie Lukas Nagel, der sich in der Vorwoche an der Leiste verletzt hatte. Nichtsdestotrotz hofften die Sportfreunde, den großen Favoriten in der eigenen Spielstätte zumindest stellenweise ärgern zu können.

Doch spätestens eine Viertelstunde nach dem Anpfiff war klar, dass dies ein Abend der unerfreulichen Art für die Heimmannschaft werden würde. Nach dem Führungstor des in der ersten Halbzeit mit Abstand aktivsten Sportfreunds Patrick Heß gleich im ersten Angriff dauerte es geschlagene 13 Minuten, bevor ein Budenheimer Spieler – es war wiederum Patrick Heß – den zweiten Treffer beisteuerte. Hanau allerdings hatte bis dahin bereits neun Tore auf der Habenseite verbucht. Während die Sportfreunde zu Beginn noch etwas Pech mit Aluminiumtreffern und Abprallern in die Hände des Gegners hatten, wurde der Klassenunterschied mit jeder gespiel-



Patrick Heß, der hier die einzige Budenheimer Führung erzielt, war der auffälligste Spieler seiner Mannschaft in der ersten Halbzeit. (Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

ten Minute deutlicher: Kaum einmal gelang es, den Gästen ein gebundenes Spiel aufzuzwängen oder das Tempospiel umzusetzen, für das Budenheim zu Oberligazeiten so gefürchtet war. Stattdessen führten viele Würfe in den starken Mittelblock der Gäste um die Spieler Marc Strohl und Yaron Pillmann zu Ballverlusten und schnellen Gegenstoßoren für Hanau: Das Tempospiel fand fast ausschließlich auf der anderen Seite statt.

Ketelaer, Weyrich und Heß die Lichtblicke

Erst nachdem die Gäste ihren Vorsprung bis zur 22. Spielminute beim zwischenzeitlichen 3:15 auf ein Dutzend Tore ausgebaut hatten und anschließend die Zügel etwas lockerten, gelang es den Sportfreunden, den weiteren Spielverlauf in der ersten Halbzeit etwas ausgeglichener zu gestalten: Bis zur Pause konnten die Gastgeber den Rückstand zumindest auf 10:19 verringern. Für die zweite Spielhälfte wies Trainer Volker Schuster sein Team an, die Abwehr offensiver auszurichten, um zu mehr Ballgewinnen zu kommen und das Ergebnis auf diese Weise etwas erträglicher gestalten zu können. Doch zwei schnelle Zeitstrafen gegen Martin Schieke und Manuel Kühn kurz nach Wiederanpfiff ließen auch diesen Plan im

Sand verlaufen.

Die Sportfreunde können sich bei ihrem starken Torwart Karim Ketelaer bedanken, dass das Spiel nicht noch deutlicher zugunsten der Gäste ausfiel. Ein weiterer Lichtblick in der zweiten Halbzeit war Rückraum Mitte Tobias Weyrich. Das Budenheimer Eigengewächs durfte nicht nur erstmals in dieser Saison Drittligaluft schnuppern, sondern konnte gleich mit zwei sehenswerten Toren und zwei schönen Kreisanspielen auf Eike Rigerink seine Fähigkeiten unter Beweis stellen. „Mit der Niederlage mussten wir rechnen, und Hanau hat seine Aufgabe auch verdammt gut erledigt“, bilanziert Volker Schuster abschließend: „Die Niederlage hätten wir allerdings deutlich niedriger ausfallen lassen wollen.“ Nun gelte es: „Spiel aufarbeiten, dann Mund abputzen und den nächsten Gegner in den Blick nehmen.“

Bayreuth kommt

Mit 2:10 Punkten stehen die Sportfreunde Budenheim nun auf dem drittletzten Tabellenplatz. Nachdem der Drittliga-Aufsteiger mit einer Ausnahme ausschließlich gegen Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte gespielt hat, warten nun in drei weiteren Heimspielen hintereinander wichtige Aufgaben: Schon am kommenden Sonntag

(17. Oktober) um 16 Uhr ist HaSpo Bayreuth in der heimischen Waldsporthalle zu Gast. Das oberfränkische Team, vor der Saison eigentlich als direkter Konkurrent im Kampf um den Klassenhalt eingeschätzt, spielt bis jetzt eine sehr starke Runde und steht mit 8:4 Punkten überraschend auf Platz 4 der Tabelle.

„Bayreuth hat sich nach den beiden deutlichen Auftaktniederlagen in den letzten Wochen in einer Rausch gespielt und die vergangenen vier Partien gewonnen. Sie spielen Tempohandball und eine unangenehme, offensive 3:2:1-Deckung, haben ähnlich wie wir einen ausgeglichenen Kader, dessen Stärke das Gefüge ist, und werden nach den jüngsten Erfolgen mit sehr breiter Brust nach Budenheim kommen“, so Schuster. Die Sportfreunde benötigen daher neben einer deutlichen Leistungssteigerung auch die Unterstützung von den Zuschauerrängen, um siegreich aus dem Duell hervorzugehen.

Spieler und Tore für Budenheim: Karim Ketelaer, David Sturm – Armin Henke, Paul Baum (1), Ömer Acar, Tobias Weyrich (2), Lucas Weil, Sören Dübal (2), Patrick Heß (6), Kai Diehl (1), Eike Rigerink (3), Martin Schieke, Arne Teschner (3), Philipp Becker (2), Manuel Kühn, Lukas Klimavicius (1).

Corona-Testzentrum Budenheim

Kostenfreiheit für Bürgertests endete zum 11. Oktober

Budenheim. – Die Kostenfreiheit für PoC-Antigen-Test, auch „Bürgertest“ genannt, endete gemäß den Vorschriften der Coronavirus-Testverordnung des Bundes (TestV) zum 11. Oktober. Seit diesem Zeitpunkt müssen alle Leistungserbringer – somit auch der Malteser-Hilfsdienst Mainz (MHD), der die Schnelltests im Corona-Testzentrum Budenheim (Bürgerhaus, An der Waldsporthalle 1) durchführt – ein Entgelt für die Tests erheben.

Dieser Schnelltest kostet ab sofort 19,50 Euro und ist in bar vor Ort zu entrichten. Kostenlos bleiben die Tests auch weiterhin für die folgenden Gruppen:

Kinder bis 12 Jahre.

Menschen, die aus medizinischen

Gründen nicht geimpft werden können. Personen, die sich wegen einer nachgewiesenen Corona-Infektion in Quarantäne befinden und einen Test vorweisen müssen, um die Quarantäne zu beenden. Personen, die Angehörige in einem Alten- oder Pflegeheim besuchen. Darüber hinaus gibt es aber auch noch einige andere Personengruppen, die zumindest noch bis Jahresende Anspruch auf kostenlose Corona-Schnelltests haben. Dazu gehören Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Schwangere, Stillende und Personen aus dem Ausland, die aktuell in Deutschland studieren und bereits mit einem hierzulande nicht anerkannten Impfstoff (zum Beispiel Sputnik

V) geimpft wurden. Die Anzahl der Testungen, die jeden Donnerstag von 17 bis 19 Uhr durchgeführt werden, ist zuletzt ständig zurückgegangen! Aus diesem Grunde wird das Testzentrum in Budenheim vorläufig nur noch bis Ende des Monats Oktober weiterbetrieben. Letzter Testtag wird daher Donnerstag, 28. Oktober, sein. Sollte die Anzahl der positiv getesteten Personen im Laufe des Herbstmonats überproportional gegenüber den aktuellen Inzidenzwerten ansteigen oder sich die gesetzlichen Rahmenbedingungen erneut ändern, behält sich die Gemeinde in Abstimmung mit dem MHD vor, die Corona-Teststation im Bürgerhaus wieder in Betrieb zu nehmen.

Achtbeinige Mitbewohner vermehrt gesichtet

NABU: Zum Herbstanfang zieht es vermehrt Spinnen ins Haus

Zwischen September und Oktober kann man an sonnigen Tagen die filigranen Kunstwerke der Spinnen in der Natur betrachten. Denn plötzlich werden die Spinnennetze für uns von Tau und Nebel hervorgehoben. Doch nicht nur draußen, auch im Haus kommt es in dieser Jahreszeit meist zu vermehrten Begegnungen mit den achtbeinigen Nachbarn. „Wir werden jedes Jahr gefragt, warum gerade jetzt so viele Spinnen unterwegs sind. Tatsächlich fallen uns die Spinnen im Herbst aber eigentlich nur verstärkt auf. Denn die Spinnen sind nun ausgewachsen, so, dass wir sie eher sehen und einige Arten werden durch die kühleren und feuchteren Witterung mit der Hoffnung auf fette Beute in unsere Häuser gelockt“, sagt Gerhard Eppler, Landesvorsitzender des NABU Hessen.

Wichtige Regulatoren

So unangenehm vielen der achtbeinigen Besuch auch ist, er ist eigentlich kein Grund zur Panik. Denn die heimischen Arten sind für den Menschen völlig ungefährlich. Sie sind den Menschen sogar nützlich, da sie Insekten vertilgen: „Mücken, Motten oder geflügelte Blattläuse sind die bevorzugte Nahrung der Spinnen. Daher unsere Bitte: Töten Sie die unterschätzten Nützlinge auf keinen Fall, sondern setzen Sie sie lebendig wieder vor die Tür!“, erklärt Eppler.

Die Bedeutung der Spinnen bei der Regulation der Insektenfauna ist beachtlich. Wer einen kleinen Holzstapel, einen Steinhäufen oder einige abgeblühte Stauden im Garten stehen lässt, kann Spinnen leicht einen Lebensraum schaffen und reguliert so auf natürliche Weise die Insektenfauna. Für die meisten Spinnenarten ist der Ausflug in unsere vier Wände ein großes Risiko. Denn spätestens mit Einsetzen der Heizperiode wird die Raumluft für sie zu trocken und sie sterben. Kreuzspinne, Zebra-Springspinne und Co sollten daher am besten eingefangen und wieder nach draußen gesetzt werden. Zu den wenigen Arten, die sich das ganze Jahr bei uns wohl fühlen, gehören vor allem die Winkelspinne und die Zitterspinne. Die Winkelspinne gilt vielen als klassisches „Ekeltier“, da sie groß, dunkelbraun und dicht behaart ist. Schaut man sich das Tier genauer an, wird man schnell feststellen, dass diese Spinne fast nur aus Beinen besteht. Der eigentliche Körper ist nur etwa zwei Zentimeter groß. Also eigentlich kein Grund, sich zu ängstigen. Vergleichsweise zart gebaut erscheint die Zitterspinne mit ihren dünnen, graziösen Beinen und dem kleinen Körper. Obwohl sie also fast regelmäßig als Untermieter anzutreffen ist, fällt sie nicht sehr auf. Häufig bemerkt man die Zitterspinne erst, wenn man zufällig ihr Netz berührt: Denn dann beginnt sie zu zit-

tern! Öfter noch als die Spinne selbst fallen allerdings ihre großflächigen Netze auf, vor allem, wenn sie verlassen und nach einiger Zeit verstaubt sind. Dieser eher „schwächeren“ Spinne traut man gar nicht zu, dass sie sich mit großen Gegnern anlegt. Dennoch ist gerade sie es, die in Kellerschächten oder im Keller der Hauswinkelspinne nachstellt. Sie pirscht sich an das Opfer an und bewirft sie mit Fäden. Ist das Opfer in seinen Bewegungen gehemmt, wird es von der Zitterspinne in Rotation versetzt und dabei eingesponnen, bis dann der tödliche Biss angesetzt wird.

Es spricht also einiges dafür, zumindest diese Spinne im Haus zu dulden. Wer die achtbeinigen Mitbewohner trotzdem nicht dulden will, den bittet der NABU, die nützlichen Tiere nicht mit Pantoffeln, Staubsaugern oder Zeitungen zu traktieren, sondern in einem Glas einzufangen und nach draußen zu bringen.

Eine gute Abwehr gegen zu viel Spinnenbesuch sind einfache Fliegengitter.

Mehr Informationen zu Spinnen finden Interessierte unter <https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/insekten-und-spinnen/spinnen/14132.html>. Infoseite zu weiteren tierischen Wintergästen gibt es unter <https://www.nabu.de/natur-und-landschaft/natur-erleben/natur-tipps/25256.html>.

Vereine



Einladung zum kleinen Kameradschaftsabend

Am Samstag, 13. November, sind alle Aktiven sowie

alle Alters- und Ehrenkameraden der Feuerwehr Budenheim zum kleinen Kameradschaftsabend eingeladen.

Ablauf:

15.30 Uhr Treffen im Gerätehaus.

16.00 Uhr Totengedenken auf dem Friedhof.

18.30 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche.

20.00 Uhr Kleiner Kameradschaftsabend im Gerätehaus.

Dienstkleidung ist die Ausgehuniform (Lehrgangskleidung).

-Wehrleiter-



Deutsch-Französische Gesellschaft
Budenheim e.V.
Club Eaubonne

Die DFG Budenheim e.V. -Club Eaubonne- trifft sich am Donnerstag, 21. Oktober ab 19 Uhr ausnahmsweise in der Gaststätte „Zum goldenen Ritter“, Hauptstraße 1, in Budenheim zu ihrem monatlichen Table Ronde. Alle Frankophilen von nah und fern sind herzlich willkommen.



DJK Sportfreunde
Budenheim e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Handballabteilung am Freitag, 5. November, um 19.30 Uhr.

Auf der Tagesordnung stehen die Begrüßung durch den Abteilungsleiter, die Genehmigung der Tagesordnung, der Bericht des Abteilungsleiters, der Bericht des Jugendleiters (weiblich und männlich), die Entlastung des Vorstandes, ein Bericht zur Presse- und Mediendarstellung, die Wahl eines Wahlleiters und des Vorstandes (Abteilungsleiter und acht Beisitzer), Anträge und Verschiedenes.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis zum 4. November beim Abteilungsleiter Gerhard Mussenbrock, Mombacher Straße 25 in 55257 Budenheim (abteilungsleiter@sportfreunde-handball.de), einzureichen.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG - Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 - 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Angebote im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str.15 / 42. Kalenderwoche 2021

Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto) und freitags (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: (Geimpfte und Genesene) Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

42. Kalenderwoche :

Montag 18.10. / 14.45 Uhr

„bewegte Begegnung“ - Gymnastik mit Gabi Bieser incl. frischem Fitness-Drink

Dienstag 19.10. / 15.00 Uhr

Bauer, Ass wie schön wär das... und andere Kartenspiele

Mittwoch 20.10. / 14.30 Uhr

Ausflugsfahrt nach Heidenfahrt / mit der Möglichkeit zum Spaziergang am Rhein /Einkauf Rheinterrasse

Donnerstag 21.10. / 15.00 Uhr

„Waffelnachmittag“ – verschieden Kreationen zur Auswahl

Sprechstunden / Beratungen (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Norbert Mottl: 06135 / 93395-47

Beratung rund um das Thema Behinderung / Behindertenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Jeden Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat

10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 14.10.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Einsichtnahme in den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2021 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen / Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2021 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen werde ich dem Gemeinderat zuleiten.

Der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2021 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen liegt ab 18.10.2021 nach vorheriger Anmeldung während der allgemeinen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 3, Budenheim, Zimmer 26, bis zur Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 durch den Gemeinderat zur Einsichtnahme aus.

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Budenheim haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab 18.10.2021 bei der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim, Vorschläge zum Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2021 mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen.

Die Vorschläge sind schriftlich an die Gemeindeverwaltung oder an den Bürgermeister, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim, oder elektronisch an info@budenheim.de einzureichen. Der Gemeinderat wird vor seinem Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

haltssatzung 2021 über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Budenheim, 11.10.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630
Fax 06722/996699



Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 16.10.2021

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 17.10.2021

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde, 11:30 Uhr Taufe von Sophia Stagnitto

„2G+“ **Regelung für Gottesdienste in St. Pankratius**

In der katholischen Gemeinde St. Pankratius werden **ab dem 10.10.21** die Gottesdienste und Veranstaltungen mit genauen Zugangskontrollen nach dem 2G+ System stattfinden. Mit der 2G+ Regelung entfällt das Abstandsgebot und die Maskenpflicht.

Ein Nachweis über den Impf- oder Genesungsstatus oder ein aktuelles negatives Testergebnis ist erforderlich.

Es können nur genesene und geimpfte Personen (2G) und dazu je nach Warnstufe 5-25 getestete Personen am Gottesdienst und den Veranstaltungen teilnehmen.

Kinder bis einschließlich 11 Jahre sind geimpften und genesenen Personen gleichgestellt, ebenso Schüler, die regelmäßig in der Schule getestet werden.

Die Registrierung erfolgt durch die Luca-App oder durch ein Kontaktformular.

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 17. Oktober 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Annette Ströhlein

Eine Teilnahme ist nur mit OP- oder FFP2-Maske möglich. Außerdem benötigen wir für die Teilnahme am Gottesdienst nach der 2G+ Regel RLP: Impfnachweis oder Testnachweis oder Nachweis über die Genesung.

Veranstaltungen:

keine Veranstaltungen wegen der Herbstferien

Herbstwanderung in Bacharach



Budenheim. Am ersten Oktobersonntag trafen sich rund 30 Freunde des Deutsch-Italienischen Freundeskreises am Bahnhof Budenheim zum Herbstausflug. Zunächst war Geduld und Gelassenheit gefragt, da die Mittelrheinbahn mit erheblicher Verspätung abfuhr. Dafür entschädigte Bacharach die Wanderlustigen, die direkt bei Ankunft von der Sonne begrüßt wurden. Je nach Befinden konnte die Wahl zwischen einem Spaziergang durch das romantische Weinstädtchen und einer Wanderung

rund um Bacharach getroffen werden. Ein großer Teil der Freunde nahm den steilen Anstieg zur Burg Stahleck in Angriff. Oben angekommen fand sich ein herrliches Plätzchen für eine Pause, um mitgebrachte Getränke und Snacks zu verzehren oder ins Café zu gehen, ausgiebig zu plaudern und das wunderschöne und weite Panorama zu genießen. Auf dem Weg hinab nach Bacharach gab es einen kurzen Halt an der Ruine der Wernekapelle. Das Ortszentrum bot die Gelegenheit zum Gruppenfoto.

Dann ging es weiter durch den Ma-

lerwinkel, der seinem Namen alle Ehre macht. Herrliche Blumen an den Gartenzäunen säumten den Weg. In den angrenzenden Weinbergen konnten die noch munteren Wanderer wieder die Sonne und die Aussicht vom Postenturm, ursprünglich „Katzenturm“ genannt, genießen. Einige Freunde, die im Ort geblieben waren, gönnten sich nach dem Spaziergang in einem Weinlokal ein Glas Wein unter freiem Himmel.

Die Wandergruppe ließ ihren Ausflug mit einer Einkehr in einem Nostalgie Winzercafé ausklingen. Alle haben sich gefreut, nach längerer Pause wieder so entspannt und gemütlich einen Tag gemeinsam verbringen zu können. Dank galt am Ende den Organisatoren für ihre vielen Mühen bei der Vorbereitung dieses gelungenen Wandertages.



(Fotos: DIF)

GStB-Mitglieder treffen sich

Ingelheim. Am 8. November treffen sich die Mitglieder des Gemeinde- und Städtebundes in Ingelheim zum Leitthema „Erfolgreicher Masterplan Zukunft nur mit starken Kommunen!“.

Entscheidende Weichen beim Klimaschutz, der Klimawandelanpassung, der Digitalisierung und der Stärkung der kommunalen Daseinsvorsorge vor Ort müssen jetzt gestellt werden. Der Erfolg hänge entscheidend davon ab, ob es gelingt, die Bürger von den Konzepten zu überzeugen. Gemeinden und Städte haben dabei eine Schlüsselrolle inne. Als Maßnahmenträger – von der Schaffung von Flächen für Solarenergie über die Umgestaltung der Ortskerne bis hin zur Infrastruktur für eine nachhaltige Mobilität –, aber auch als Multiplikatoren in die privaten Haushalte und Unternehmen hinein. Viele Kommunen seien startbereit, benötigten aber von Lan-

desseite dazu die notwendigen klaren rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen. Die Kommunen haben der Landesregierung einen kommunalen Klimapakt auf den Tisch gelegt. Jetzt warten sie auf Antworten und wirksame Schritte zur Umsetzung.

„BlueBox“ bleibt geschlossen

Budenheim. – In der zweiten Woche der Herbstferien (18. bis 22. Oktober) bleibt die „BlueBox“ geschlossen.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

14.10. Griego, Lena	75 J.
16.10. Schneider, Gisela	80 J.
18.10. Burghard, Raimund	75 J.
18.10. Kapp-Günzel, Hannelore	75 J.

ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse oder Orang-Utans und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Jetzt Pate werden!

Kostenlose Informationen: WWF Deutschland
Telefon: 030.311 777-702 oder im Internet: wwf.de/paten

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung
Anzeigenannahme: Telefon 0160 - 500 34 98

Meine Heimat · Meine Zeitung



Danke



Adelheid Repkow

geb. König
† 14.9.2021

Wir bedanken uns ganz herzlich für die tröstenden Worte und für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Danke allen, die mit uns gemeinsam Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie:
Rudolf und Silvia Kolter

Budenheim, im Oktober 2021



RICHTER
BESTATTUNGEN

• **Bestattung** • **Begleitung**
• **Vorsorge**

55257 Budenheim • Mainzer Straße 20/22

In der schweren Zeit des Abschieds sind wir jederzeit für Sie da und beraten Sie umfassend. Wir zeigen Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten der persönlichen Abschiednahme und des Gedenkens auf.

06139-92100

www.richter-bestattungen.de

Stellenmarkt



Mainzer Golfclub sucht Reinigungskraft

für Zwischenreinigung
samstags und sonntags.
Wir bieten flexible Arbeitszeiten
und eine übertarifliche
Bezahlung auf 450€ Basis.
becker@mainzer-golfclub.de
oder Telefon 06139/29300

**Freundliche Frau
mit Pflegeerfahrung
bietet Hilfe für
pflegebed. Menschen
in Budenheim
und Umgebung an.**

Telefon 06139/3555464

BESTATTUNGSINSTITUT VEYHELMANN

Wir nehmen uns die Zeit die Sie benötigen, begleiten Sie im Trauerfall und erledigen für Sie, die mit der Bestattung verbundenen Angelegenheiten. Gerne beraten wir Sie auch unverbindlich bei einer Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung und bankabgesicherter Einmalzahlung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 Tel. 06139 / 92990

55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 Tel. 06132 / 84712



Mitglied des
Kuratorium Deutsche
Bestattungskultur e.V.



Mitglied im
Bundesverband des Deutschen
Bestattungsgewerbes e.V.



Mitglied der Deutschen
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Mitglied der
Bestatter-Innung
Rheinhesen

Wir suchen **ab sofort** für unser **Werk in Mainz** eine/n

MOGAT
Dachsysteme ■ Bauwerksabdichtung

Anwendungstechniker (m/w/d)
Industriemechaniker/ Betriebsschlosser (m/w/d)
Vertriebsassistent (m/w/d)

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.mogat-werke.de

Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung, inkl. Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins, bevorzugt per E-Mail, an:

MOGAT-Werke A. Böving
Bitumen- und Dachpappenfabrik GmbH
Personalabteilung · Ingelheimstraße 2 · 55120 Mainz
personal@mogat-werke.de · www.mogat-werke.de



Wir suchen für 20 Stunden/Woche flexibel ab sofort
eine/n Bürokauffrau/Bürokaufmann
(abgeschlossene kfm. Ausbildung)

MS Office versiert (Outlook, Word, Excel), Administrative Aufgaben,
Unterstützung der Verkäufer, hohe Zuverlässigkeit, ruhiges Auftreten

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit Gehaltsvorstellung an:
sybille.nuernberger@europe-marine.com • www.europe-marine.com

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB

Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim
Tel. 0 61 36 / 92 66 301
Mobil 01 71/44 53 356
Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★

★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service
Telefon 0171/3311150

Freundliches Erzieherehepaar
(36, 38) ohne Kinder dafür mit
kuscheliger Vierbeinerin (7)
sucht 3 ZKB+Garten/
Balkon/Terrasse in Budenheim
u. Umgebung bis 750 € warm.
Wir freuen uns auf Ihre Antwort.

Eni & Mathias
0177-8792663



MALERBETRIEB BELKOWSKI

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

e.PUSCHNER

Bauunternehmen GmbH

Hochbau - Tiefbau
Bauen in Bestand

Qualität in der 4. Generation

☎ (0 61 39) 30 71 95 - mail@puschner-bau.de

**Wir kaufen Ihren PKW-Busse-Wohnmobile
gegen sofortige Barzahlung.**

-Altwagen Annahmestelle-
M&B Automobile
55120 Mz-Mombach

Tel.: 06131-688099 oder 0171-7949273

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Telefon 0160/7075866

Neues Auto?

Verkaufen Sie Ihren Alten
in der Heimat-Zeitung!

Tel. 06722/996630
Fax 06722/996699

Ihr Friseur

COIFFEUR La Belle

Inh. Anastasia Tzampazi
Friseurmeisterin

55257 Budenheim · Stefanstraße 5 · Tel. 06139/6392

**Wir sind ab 11.10. - 25.10.2021 im Urlaub,
ab Di. 26.10.2021 sind wir wieder
für Sie da.**

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

STARK

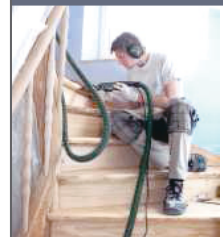
und selbstbewusst in eine glückliche Zukunft!
Bitte helfen Sie mit, notleidende Kinder und
Familien zu unterstützen. Danke!



ZU GUTER LETZT

DESIGN · MÖBEL

FENSTER · TÜREN · SERVICE



TREPPEN

Eine Treppe aus
Massivholz ist ein
Blickfang im Haus

Holztreppe schleifen,
lackieren/ölen,
neu belegen, Stufen
tauschen, Stufen schließen.

KÖNIG

HOLZWERKSTÄTTE

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

MEHRMARKEN CENTER

WIR HABEN IHNEN VIEL ZU BIETEN:

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!

Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!

Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für: PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich.
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringdienst etc.
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträger,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüsterqualität etc.
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- **Klima-Service**
Check, -Desinfektion und
-Wartung
- **Autoglas**
Reparatur oder Austausch

**Autohaus
HOPTNER** GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜV Rheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus